

PRESSEMITTEILUNG

Ministerin Ina Brandes diskutiert: Kulturpolitik zwischen Nachhaltigkeit und Praxis

Diskussion „Nachhaltige Kulturpolitik – Kulturpolitik der Nachhaltigkeit. Zwei Seiten einer Medaille?“ im Kunstmuseum Bonn

Bonn, 17. Oktober 2025

Die Kulturpolitische Gesellschaft e.V. lädt am **7. November 2025 von 18:00 bis 20:00 Uhr** zu einer besonderen Diskussion- und Netzwerkveranstaltung ins **Kunstmuseum Bonn** ein. Unter dem Titel „**Nachhaltige Kulturpolitik – Kulturpolitik der Nachhaltigkeit. Zwei Seiten einer Medaille?**“ werden aktuelle Fragen der Kulturpolitik und deren Nachhaltigkeit beleuchtet. **Mit dabei ist Ina Brandes MdL, Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.**

Die Veranstaltung beginnt um 18:00 Uhr mit einer Begrüßung durch **Prof. Dr. Stephan Berg**, Intendant des Kunstmuseums Bonn. Darauf folgen Impulse von **Dr. Tobias J. Knoblich**, Präsident der Kulturpolitischen Gesellschaft, zur nachhaltigen Landeskulturpolitik in Nordrhein-Westfalen, sowie von Ministerin **Ina Brandes MdL** zu Aspekten einer Kulturpolitik der Weltbeziehungen.

Im Anschluss diskutieren die Expert:innen auf dem Podium über die praktische Umsetzung nachhaltiger Kulturpolitik. Neben **Ministerin Ina Brandes** und **Dr. Tobias J. Knoblich** sind vertreten: **Dr. Stephan Berg, Daniel Hoernemann (alias Walbrodt) und Dr. Birgit Schneider-Bönninger**, Beigeordnete für Sport und Kultur der Bundesstadt Bonn. Moderiert wird die Podiumsdiskussion von **Peter Grabowski**, dem kulturpolitischen reporter.

Die Veranstaltung schließt mit einem **Get-together bei Imbiss und Getränken**, das Raum für Gespräche und Networking bietet.

Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen und Anmeldung unter: <https://www.kupoge.de/nachhaltige-kulturpolitik-kulturpolitik-der-nachhaltigkeit/>

Veranstalter: Kulturpolitische Gesellschaft e.V.
Ort: Kunstmuseum Bonn, Am Museum 1, 53111 Bonn
Datum & Uhrzeit: 7. November 2025, 18:00–20:00 Uhr

Kontakt:

Kulturpolitische Gesellschaft e.V.
Antonia Callenberg, callenberg@kupoge.de, T: +49-(0)228-20167-39, M: +49-(0)157-73658372

Präsident
Dr. Tobias J. Knoblich
Dezernent für Kultur und Stadtentwicklung der Landeshauptstadt Erfurt

Vizepräsident*innen
Andreas Bialas, MdL
Kulturpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion NRW, Düsseldorf
Dr. Sabine Dengel
Dezernentin für Bildung, Kultur und Jugend der Landeshauptstadt Saarbrücken

Schatzmeister
Kurt Eichler
Geschäftsführender Direktor der Kulturbetriebe Dortmund a.D.

Beisitzer*innen
Muhctar Al Ghusain
Beigeordneter für die Bereiche Jugend, Bildung und Kultur der Stadt Essen

Wibke Behrens M.A.
Geschäftsführerin des bildungswerk des bbk berlin und Co-Leiterin des Institute for Cultural Governance Berlin

Holger Bergmann
Geschäftsführer Fonds Darstellende Künste, Berlin

Dr. Johannes Crückeberg
Projektkoordinator am Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt (FGZ), Standort Hannover

Ferenc Csák
Amtsleiter des Kulturbetriebes der Stadt Chemnitz

Carmen Emigholz
Staatsrätin für Kultur der Freien Hansestadt Bremen

Erhard Grundl, MdB
Kulturpolitischer Sprecher Bündnis 90/Die Grünen im Deutschen Bundestag, Berlin

Dr. phil. Ina Hartwig
Dezernentin für Kultur und Wissenschaft der Stadt Frankfurt am Main

Bernd Hesse
Geschäftsführer der LAKS Hessen e.V., Kassel

Achim Körner
Referent für Kultur und Tourismus und berufsmäßiger Stadtrat der Stadt Würzburg

Helge Lindh, MdB
Sprecher und Obmann für Kultur und Medien der SPD-Bundestagsfraktion

Dr. Christina Ludwig
Direktorin des Stadtmuseums Dresden

Sarah Metzler
Leiterin der Geschäftsstelle Berliner Museumsvorstand e.V.

Uta Röpcke, MdL
Parlamentarische Geschäftsführerin und kulturpolitische Sprecherin der Landtagsfraktion Schleswig Holstein Bündnis 90/ Die Grünen

Jasmin Vogel
Leiterin Kulturforum Witten AÖR

Prof. Dr. Martin Zierold
Leiter des Instituts für Kultur- und Medienmanagement der Hochschule für Musik und Theater Hamburg

kommissarische Geschäftsleitung
Ulrike Blumenreich
Franz Kröger

Bankverbindung
GLS-Bank Bochum
BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE46 4306 0967 1263 1854 00